Presseinformation

19. November 2019

11. Europäische Literaturtage im Klangraum Krems Minoritenkirche

„Was ist ein gutes Leben?“ ab 21. November

Nachdem die Eröffnung bereits in den vergangenen Jahren in Krems stattgefunden hat, zieht die diesjährige, mittlerweile elfte Ausgabe der Europäischen Literaturtage erstmals für das gesamte Wochenende in den Klangraum Krems Minoritenkirche, der somit von Donnerstag, 21., bis Sonntag, 24. November, für vier Tage zum Treffpunkt des literarischen Europa wird. In Dialogen und Lesungen begegnen einander dabei Schriftsteller und Literaturinteressierte und suchen Antworten auf die Frage „Was ist ein gutes Leben?".

Eröffnet wird am Donnerstag, 21. November, um 19.30 Uhr durch Robert Menasse, der gemeinsam mit Helene Hegemann („Axolotl Roadkill“) der Frage „Wie gut lebt der optimierte Mensch?“ nachgeht. Tags darauf, am Freitag, 22. November, sind nach einer Einführung von Carola Dertnig in ihre Ausstellung in der Landesgalerie Niederösterreich im Klangraum Krems die flämische Schriftstellerin Marente de Moor („Aus dem Licht“) und die in Linz geborene Schriftstellerin und bildende Künstlerin Teresa Präauer („Tier werden“) zu Gast; Beginn ist um 19.30 Uhr.

Am Samstag, 23. November, lesen ab 19 Uhr die deutsch-Schweizer Autorin Julia von Lucadou („Die Hochhausspringerin“), Enis Maci („Eiscafé Europa“) und die in Rom lebende Schriftstellerin Helena Janeczek („Das Mädchen mit der Leica“) aus ihren aktuellen Werken. Für den musikalischen Part sorgt das vom Posaunisten Martin Ptak gegründete Ensemble Darkstone Brass. Zum Abschluss der Europäischen Literaturtage 2019 wird am Sonntag, 24. November, ab 11 Uhr der Ehrenpreis des Österreichischen Buchhandels für Toleranz in Denken und Handeln an Francesca Melandri überreicht. Im Gespräch mit Katja Gasser und einer Lesung werden dabei das Besondere ihrer Literatur sowie ihr Engagement für Menschlichkeit beleuchtet; die musikalische Umrahmung steuern Simon Zöchbauer und das Koehne Quartett bei.

Neben Ausstellungen, Konzerten, Spaziergängen und Weinverkostungen beinhaltet das Rahmenprogramm auch heuer wieder zahlreiche Projekte von Jugendlichen bzw. für Jugendliche: So besuchen Priya Basil (Berlin), György Dragomán (Budaörs), Julia von Lucadou (Biel), Clemens Setz (Wien) und Iris Wolff (Freiburg) unter dem Titel „Europäische Autoren hautnah“ die HLW Haag, die NMS

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Melk, die NMS Krems, das Stiftsgymnasium Melk sowie die Mary Ward Schule St. Pölten und halten Lesungen und Diskussionsrunden ab.

Zudem findet am Donnerstag, 21. November, ab 10 Uhr in Kooperation mit „eljub Europäische Jugendbegegnungen“, einem Projekt, das sich dem interkulturellen Austausch und der Vernetzung von europäischen Jugendlichen (mit Schwerpunkt Donauraum-Länder) widmet, die 6. „eljub Dialog Konferenz“ statt, bei der u. a. Elias Hirschl (Wien) und Hans Koch (Köln) den Workshop „Autoren berichten von ihrer Arbeit“ abhalten. Am Freitag, 22. November, veranstaltet dann der eljub Alumni Club ab 9 Uhr im Rathaus Stein seine erste Konferenz.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@noe-festival.at und www.literaturhauseuropa.eu.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at